



Zum Tag der offenen Stalltür präsentierten sich die Dressurreiterinnen **Nicole Schöpke** (li.) und **Franziska Zaage** im Pferdeland „Reez“. Fotos (4): Juliane Lange



Der Inhaber und Investor des Pferdlands „Reez“ **Wolfgang Grieger** mit dem Betriebsleiter und passionierten Reiter **Andreas Zahn** (re.).



Aufs Foto nur mit Pferd: Der international erfolgreiche Springreiter **Sven Sternekieker** mit dem Schimmel **Levateur**.



Plauderten über die neue Anlage: **Georg Koch** (Marstall Pferdefutter, li.) und der Dummerstorfer Bürgermeister **Axel Wiechmann**.

## Offene Stalltür mit viel Show und Promis

Das Pferdeland „Reez“ öffnete nach sechsjähriger Bauzeit die Stalltüren. Mit viel Programm präsentierte der Hof seine Zuchtperde.

Von JULIANE LANGE

Der Blick auf das alte Gutshaus, das bei der Anfahrt fast herrschaftlich aus den weiten Feldern hervorsticht, ist malerisch. Vom höhergelegenen Vorort Damm kommend, führt der Weg hinab auf das schon 1825 gegründete Anwesen, auf das heutige Pferdeland in Reez. Sechs Jahre hat der Umbau vom einstigen Rinderstall zum noblen Vier-Seiten-Hof gedauert, gestern beteiligten sich die Rezer am bundesweiten „Tag der offenen Stalltür“.

Entsprechend frisch geschneitell präsentierten sich Ross- und

ROSTALK

Juliane Lange ist in Rostock unterwegs. Sie ist zu erreichen unter: ☎ 365 410



Reiter. Schon am Sonntagvormittag strömten mehr als 200 Besucher auf das Gelände. Darunter der Dummerstorfer Bürgermeister **Axel Wiechmann**. „Das ist für die Gemeinde Reez eine ganz wichtige Sache. Ich bin neugierig und sehr gespannt auf den neuen Hof“, erzählte Wiechmann.

An diesem Tag war für wirklich jeden Geschmack das Richtige dabei. So ging es für die Kleinen zum Kinderreiten in die Reithalle. Zum Lernen demonstrierte Pferdewirtschaftsmeister **Andreas Zahn** eine alltägliche Reitstunde und als wäre das noch nicht genug, hüpfte der international platzierte Springreiter **Sven Sternekieker** – samt Pferd natürlich – über zwei Ponys und brachte damit das Publikum zum Staunen. „Das Pro-

gramm ist toll“, schwärmte **Anni-ka Höfen**, die mit ihrer gesamten Familie einige Stunden auf dem Hof verbrachte.

Auch diejenigen, die ordentlich Hunger mitgebracht hatten, kamen auf ihre Kosten. Mit einem selbstgebackenem Kuchen, der an allen Ecken genüsslich angegriffen wurde: „Lecker, du musst unbedingt den Kuchen probieren!“ Und einen großen Schwein. „Vor zwei Tagen war das Schwein noch quicklebendig“, verriet der Jäger des Borstentiers **Jürgen Breuer** nicht ohne Stolz.

Sichtlich zufrieden ließ es sich auch der Investor der Reitanlage, **Wolfgang Grieger** (Grieger Mallison) nicht nehmen, am Tag der offenen Tür selbst mal vorbeizuschauen. „Wir möchten so viel Pferdeleben wie möglich in die Region holen und für jeden das Geeignete bieten“, versprach er.

Die Visionen des Rostocker Unternehmers, „Reitern und Pferdefreunden eine neue Heimat zu geben“, scheint erfolgreich umgesetzt. Gegenwärtig befinden sich 20 Pferde auf dem Gestüt.

Info: Unsere Autorin erreichen Sie unter [rostalk@ostsee-zeitung.de](mailto:rostalk@ostsee-zeitung.de)